

Fettnäpfchen umgehen dank Knigge-Workshop

«Man kann nicht nicht kommunizieren», wie Paul Watzlawick schon sagte. – Am 27. und 28. Oktober fanden am Berufs- und Weiterbildungszentrum Uri zwei Halbtagesworkshops mit Daniela Burri von «Stil nach Mass» statt – eine Dienstleitung der HUK AG Personalberatung. Die 20-jährige Markterfahrung bestätigt das Bedürfnis nach mehr Professionalität im Auftritt bei Unternehmen und Privatpersonen. Die Körpersprache, Kleidung und die Umgangsformen sind ausschlaggebend dafür, wie man vom Gegenüber wahrgenommen wird. Während früher die strenge Etikette im Vordergrund stand, spielen heute Höflichkeit, Wertschätzung, Freundlichkeit und Sympathie eine wesentliche Rolle. Fakt ist: Wer den Business-Knigge beherrscht und sich seiner Wirkung bewusst ist, umgeht «Fettnäpfchen» und ist erfolgreicher unterwegs.

Wie kann ich ein Image bewusst positiv prägen?

Mit dem Basismodul «Business-Knigge für Lernende» wurden angehende KV- und Detailhandelslernende am Berufs- und Weiterbildungszentrum Uri für verschiedene Themen sensibilisiert. Unter anderem wurden folgende Punkte zum Thema «(M)ein Image» behandelt: Wie entsteht (m)ein Image? Wie kann ich ein Image bewusst positiv prägen? Der erste Eindruck zählt

und der letzte Eindruck bleibt; Selbstbild/Fremdbild – wie wir auf unser Umfeld wirken. Ausserdem ging es im Themenbereich «Auftrittskompetenzen und Umgangsformen» um Folgendes: souveräner Auftritt im Kundenkontakt; Umgang mit verschiedenen Kundentypen; Mobiltelefon/Telefon/E-Mail-Knigge; die Wirkung von Farben und Kleidung.

Es war eine Freude mitzuerleben, wie engagiert die beiden Klassen die Workshops mitgestaltet haben. (e)



Mit viel Freude machten die Lernenden am Workshop mit. FOTO: ZVG